

ANGEBOTSEINHOLUNG

Kurzfilme mit zusätzlichem separaten Audiopfad

didaktische Filmportraits von 3 Agroforst-Landwirtschaft-Betrieben
zum Sehen und zusätzlich separat Hören

um Angebote wird gebeten bis zum 17. März 2025

Ausschreibende Stelle siehe Fußzeile.

Bearbeiterin hier: Annett Gernhardt, gernhardt@defaf.de

Leistungsbeschreibung mit Stand 19.02.25 (Änderungen Betriebsorte vorbehalten)

Leistungsorte: Drei Landwirtschaftliche Betriebe in

- (1) 27367 • Niedersachsen,
- (2) 39517 • Sachsen-Anhalt,
- (3) 64287 • Hessen

Bitte Kalkulation der Reisekosten als flexibles Modul angeben.

Leistungsdatum: Filmaufnahmen Start April/Mai 2025 bis zum Ende der Ernte im September 2025 • Lieferung der fertigen Filme bis 30.11.2025

Durchführung: Die Bereisung der landwirtschaftlichen Betriebe zum Zweck der Aufnahmen soll grundsätzlich durch den Auftragnehmer selbständig organisiert und durchgeführt werden. Es kann ein Mitarbeitender des Auftraggebers anwesend sein, muss aber nicht.

Filmlänge: jeweils maximal 5 Minuten

Audiolänge: jeweils maximal 2 Minuten

Beschreibung: siehe konzeptioneller Hintergrund und Referenzfilme

Drehbuch: soll gemeinsam mit dem Auftraggeber erarbeitet werden, bitte nach Ihrer Erfahrung vorschlagen, z.B. als halbtägigen Workshop kalkulieren

Referenzfilme, welche die gewünschte Wirkung erreichen:

- Playlist Bäume auf den Acker • [YouTube Link](#)
- FitFarmers Felix Riecken • [YouTube Link](#)
- Hessenschau Werragut • [YouTube Link](#)

Filme:

Die Filme werden auf Webseiten, YouTube und den Sozialen Medien sowie auf Konferenzen und Veranstaltungen veröffentlicht. Ebenso bei den Landwirten selbst und den Projektpartnern des DeFAF. Die Qualitäten müssen dafür bei der Leistungserbringung nach aktuellem Stand der Technik durch den Auftragnehmer geliefert werden. Es wird als selbstverständlich angesehen, dass Drohnenaufnahmen durchgeführt werden, für die der Auftragnehmer ggf. nötige Genehmigungen selbst einholt.

Audio:

Die Audiospuren werden als Erläuterung direkt am Feld des jeweiligen Landwirts abzuhören sein. Film und Audio des jeweiligen Betriebes sind unabhängig und sich gegenseitig ergänzend.

Rechte:

Mit der Leistungserbringung gehen alle zeitlich und räumlich unbegrenzten Rechte an den Auftraggeber über.

Künstlersozialkasse:

Bitte geben Sie an, ob Sie die Abführung der KSK im Rahmen der Rechnungsstellung (als Zusatzposition) erledigen können.

Technik- und Abnutzungspauschale, Handlingpauschale:

Bitte geben Sie die Höhe der Pauschale an.

Kapitel und Transkript:

Sowohl Filme als auch Tonspuren sollen möglichst barrierefrei und nutzerfreundlich zu navigieren, zu sehen, zu hören, zu lesen sein. Daher sollen in geeigneter Weise Transkript und Kapitel zur Navigation angelegt werden.

Equipment:

Es wird davon ausgegangen, dass der Anbieter Technik mit dem aktuellen Stand einsetzt.

Konzeptioneller Hintergrund:

Anschauungs- (Lern-) Beispiele für die landwirtschaftliche Praxis mit Fokus auf Produktivität und das Businessmodell

Ein didaktisches Filmportrait im Business-Kontext ist ein speziell gestalteter Lernfilm, der darauf abzielt, Wissen und Kompetenzen in der Geschäftswelt zu vermitteln. Diese Art von Film kombiniert die Vorteile des visuellen Mediums mit pädagogischen Prinzipien, um effektives Lernen zu fördern.

Die Zielgruppe, d.h. die Lernenden, sollen hierbei insbesondere Landwirtschaftliche Betriebe sein, welche auf Agroforstwirtschaft umstellen wollen.

Vorteile des Einsatzes

- Flexibles Lernen: Lernende können den Inhalt in ihrem eigenen Tempo und nach Bedarf wiederholen.
- Motivationssteigerung: Durch ansprechende visuelle Gestaltung wird das Interesse der Lernenden geweckt.
- Effizienter Wissenstransfer: Komplexe Themen können in kurzer Zeit vermittelt werden.

Anforderungen an die Angebotsunterbreitung:

Bitte reichen Sie uns ein möglichst modulares Angebot ein, da z.B. die Anzahl der Drehtage, Übernachtungen noch nicht fixiert werden kann. Möglicherweise soll die Anzahl der didaktischen Portraits erweitert werden.

Bitte geben Sie an, wie viele Korrekturrunden im Angebot inkludiert sind und geben Sie die Vergütungen für weitere Korrekturrunden an.

Bitte verlinken Sie geeignete Referenzen.

gez. Annett Gernhardt

Die deutsche Sprache stellt derzeit keine Formen zur Verfügung, in denen sich alle Identitäten – Männer, Frauen, Diverse – in gleichem Maß leicht wiederfinden können. Daher bitten wir alle Menschen, sich hier gemeint zu fühlen und sich in allen gewählten Bezeichnungen selbst zu erkennen.